

Säuglingsberatung

nach einer Pause aufgrund der Corona-Pandemie findet die Beratung wieder jeden 2. Dienstag im Monat statt. Näheres siehe S. 5

Abschwemmungen - öffentliche Wege und Straßen

Aufgrund der starken Regenfälle kommt es heuer häufig zu starken Abschwemmungen, Vermurungen bzw. Fahrbahnschäden bei öffentlichen Wegen, Straßen bzw. Geh- und Radwegen.

Bitte informieren Sie uns, da wir ein sehr langes Netz zu betreuen haben und die Schäden manchmal erst später bemerkt werden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Sanierung der Straße zwischen Summerau und Eibenstein ist abgeschlossen

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis während der Bauarbeiten und bei der Straßenmeisterei Freistadt für die rasche und reibungslose Abwicklung der Baustelle.

Rekultivierung der Aufschüttungsfläche

Bei der Aufschüttungsfläche zwischen Hörschlag und Zulissen waren bisher Anlieferungen in Absprache mit der Marktgemeinde möglich.

Da diese derzeit rekultiviert wird, sind Anlieferungen ab sofort nicht mehr möglich.

Baustelle Göweil schreitet zügig voran



Göweil Maschinenbau GmbH expandiert und errichtet einen Produktionsstandort im INKOBA-Gebiet in Apfoltern.

Auf der 4,3 ha großen Fläche entsteht ein Komplex aus einer Lackieranlage, Montage- und Versandhalle sowie einem Sozialgebäude mit einer Gesamtfläche von 15.500 m². In der ersten Ausbaustufe investiert Göweil insgesamt € 22 Mio.

Der Landmaschinenhersteller möchte die Fertigung einzelner Produkte auf den neuen Standort verlegen und bis zu 150 moderne Arbeitsplätze in der Region schaffen. Im Herbst 2021 soll das neue Werk in Betrieb genommen werden.

Arbeitsplätze in der Region sichern

Seit 1988 ist Göweil Hersteller von Ballenpress- & Wickeltechnik und beschäftigt mittlerweile 214 Mitarbeiter in ganz Europa - Großteil am Hauptsitz in Kirchschatz. Firmengröße, Verkaufszahlen und Produktionssortiment haben sich in den letzten 30 Jahren rasant entwickelt. In Kirchschatz sind die Erweiterungsmöglichkeiten ausgeschöpft. Sie wollten jedoch mit ihrem neuen Standort in der Region bleiben und haben sich für den Ankauf des Betriebsbaugebietes in Rainbach i.M. entschieden.

Das Unternehmen ist weltweit bekannt.

Die Exportquote liegt bei über 85 %, die Produkte sind mittlerweile weltweit im Einsatz. Erst vergangenen Herbst hat das Unternehmen mit seiner neuen Press-Wickelkombination diese Technik aufs Neue revolutioniert.

Außerdem ist Göweil Vorreiter im boomenden Hanf-Business - ein aufstrebender Markt. Das Unternehmen bietet für die Gewinnung des wertvollen CBD-Rohstoffes Lösungen für zwei verschiedene Erntemethoden an.

Preisausschreiben - Befragung Hochwasser

Starkregenereignisse haben in unserer Region in den letzten Jahren immer wieder zu massiven Hochwasserschäden geführt. In der Gemeindezeitung vom Dezember 2019 war ein Fragebogen beigelegt. Zur Verbesserung des Hochwasserschutzes wurde eine breit angelegte Bürgerbefragung in Zusammenarbeit mit der Forschungseinrichtung JONNAEUM RESEARCH durchgeführt - da der Marktgemeinde Rainbach i.M.

Hochwasserschutz ein sehr wichtiges Anliegen ist. Als kleines Dankeschön wurden unter den Teilnehmern Einkaufsgutscheine verlost, die bei den Gewerbebetrieben in unserem Gemeindegebiet eingelöst werden können.

Wir gratulieren den beiden Gewinnern, Lisa Maria Zeindlhofer aus Summerau und Franz Stumbauer aus Zulissen, sehr herzlich!



Verkehrsverhalten in Siedlungsstraßen

Für alle Verkehrsteilnehmer - auch für Kinder und Jugendliche - gelten gewisse Regeln und Pflichten, an die sie sich im Straßenverkehr (auch in Siedlungsstraßen) halten müssen. Eltern sollten dabei ein Vorbild sein!

Damit Unfälle und Unannehmlichkeiten in Siedlungsstraßen vermieden werden, bitten wir Sie um Einhaltung folgender Verhaltensregeln:

- * Verkehrswege in Siedlungsstraßen sind öffentlich - d.h. jeder kann diese benützen (nicht nur Anrainer)
- * Straßen in Siedlungsstraßen sind keine Spielplätze, sondern öffentliche Verkehrswege
- * Eltern haben daher Sorge zu tragen, dass sich ihre Kinder nicht unbeaufsichtigt auf diesen Straßen aufhalten bzw. dort spielen

- * Fahren Sie langsam in Siedlungsstraßen. Kinder gehören im Straßenverkehr zum besonders geschützten Personenkreis, der vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen ist.

Dies bedeutet, dass Sie sich durch Verminderung der Fahrgeschwindigkeit und durch ihr Bremsverhalten so zu verhalten haben, dass eine Gefährdung der Kinder ausgeschlossen ist.

- * Kinder können sehr häufig die Entfernung und Geschwindigkeit von Fahrzeugen nicht einschätzen.

Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Die Mobilen Familiendienste sind für Sie da!

Eine Mutter ist überlastet oder erkrankt und braucht jemanden für die Kinder und den Haushalt. Eine Situation, die rasche und kompetente Hilfe erfordert. Die Mobilen Familiendienste der Caritas für Betreuung und Pflege kommen zu Ihnen nach Hause, wenn Sie Unterstützung im Alltag brauchen.

Die Mobilen Familiendienste der Caritas helfen Ihnen auch in Corona-Zeiten, die für die Familien eine große Herausforderung darstellen und das Familienleben ins Wanken bringen können.

Information: Caritas für Betreuung und Pflege; Mobile Familiendienste, Kirchenplatz 3; 4232 Hagenberg
Tel.: 07236/62409, E-Mail: familiendienste_hagenberg@caritas-linz.at, www.mobiledienste.or.at



(c) Caritas für Betreuung und Pflege



Liebe Rainbacherinnen,
liebe Rainbacher!

Seit meiner Wahl zum Bürgermeister Ende Mai sind nunmehr fast zwei Monate vergangen. Erwartungsgemäß war die Eingewöhnungsphase sehr kurz. Fazit nach den ersten Tagen in meinem neuen Amt: Bürgermeister zu sein ist eine gewaltige, aber auch schöne Herausforderung. Die größte Unterstützung sind hierbei die Mitarbeiter im Gemeindedienst, bei denen ich mich recht herzlich für die Unterstützung bedanke. Einiges hat sich wieder in unserer Gemeinde getan.

OÖ. Landesverwaltungsgericht - Widmung Handlos

Eine meiner ersten Amtshandlungen war die Ladung zur Verhandlung beim OÖ. Landesverwaltungsgericht. An diesem Tag fanden in Linz zwei Verhandlungen betreffend Säge Handlos Summerau GmbH statt.

Zum Einen die eingebrachte Beschwerde einer Rainbacher Grundnachbarin: „Die Gemeinde hätte die Widmung der Betriebsfläche nicht rechtmäßig durchgeführt“. Zum Zweiten wurde die Beschwerde einiger Nachbarn und Anrainer des Betriebes im Gewerberecht verhandelt.

Beide Beschwerden wurden von den Richtern als unbegründet abgewiesen. Das LVWG hat die Widmung als rechtskonform und ordnungsgemäß bestätigt. Nachdenklich stimmt mich der Umstand, dass kein einziger der Anwohner an der Verhandlung teilgenommen hat. In diesen Verfahren sind sämtliche Rechtsmittel ausgeschöpft, es besteht keine Möglichkeit auf Revision.

Lanna Ausstellung Budweis



Einige werden sich bereits gefragt haben, wo der Salzwagen vom Ortsplatz hingekommen ist?

Im Rahmen einer Kooperation wurde

dieser dem Budweiser Museum für die Ausstellung „Lanna – Europäische Kulturwege“ als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Bgm.a.D., Pferdeisenbahn-Vereinsobmann, Fritz Stockinger, Vize.-Bgm Gerhard Pühringer und ich waren zur Eröffnung der Ausstellung

eingeladen - eine sehr gelungene Ausstellung, die das Wirken der Familie Lanna in ihren industriellen und kaufmännischen Bereichen, speziell aber auch den Salztransport mit der Pferdeisenbahn dokumentiert. Infoschilder zu dieser Ausstellung wurden am Pferdebahnhof Kerschbaum installiert.

Antrittsbesuch bei Landeshauptmann Mag. Stelzer



In diesen - auch für Gemeinden - sehr schwierigen Zeiten ist die permanente Abstimmung mit der Landesregierung sehr wichtig. Beim Besuch bei LH Mag. Thomas Stelzer konnte ich einige Themen und Vorhaben besprechen bzw. deponieren.

Da es heuer coronabedingt auch in unseren Kassen zu beachtlichen Ausfällen kommen wird, müssen wir alle Ausgaben auf deren Notwendigkeit und Leistbarkeit überprüfen. Ich bitte hier um Ihr Verständnis.

Unterschriftenliste - Weiterbau S 10

Wie in den Medien bereits berichtet, wurden mir von Ulrike Gratschmayer 555 Unterschriften einer Initiative mit folgendem Wortlaut übergeben: „Wir, die Anrainer der B 310 Mühlviertler Bundesstraße, fordern den Gemeinderat von Rainbach i.M. auf, eine Petition an das Bundesministerium für Innovation und Technologie zu verabschieden mit der nachdrücklichen Forderung: Die ASFINAG soll endlich mit dem Weiterbau der S 10 Mühlviertler Schnellstraße beginnen!“

Ich finde solche Aktionen sehr wichtig, da es ein starkes Zeichen dafür ist, dass die Bevölkerung hinter diesem Projekt steht. Ich bedanke mich bei allen Akteuren für die Durchführung. Selbstverständlich wird dies in der nächsten Gemeinderatssitzung behandelt werden.



Ich wünsche allen Rainbacherinnen und Rainbachern noch einen schönen Sommer und erholsame Ferien. Bleiben Sie gesund!

Euer Bürgermeister
Günter LORENZ



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

SICHERHEIT IM INTERNET

Das breite Informations- und Möglichkeitsspektrum im Internet spiegelt auch die Vielfalt der Betrügereien und Probleme damit wider. Generell setzt sich dabei jeder Internetnutzer einer ständigen Gefahr aus, die sich jedoch durch aufgeklärte, bewusste und vorsichtige Nutzung minimieren lässt.



Grundregeln zur verantwortungsvollen Internetnutzung:

- **Computer schützen:** Regelmäßige Updates, eine Firewall und eine aktuelle Antivirussoftware bieten schon einen guten Schutz für den PC
- **Privatsphäre wahren:** Das Internet vergisst nichts! Daher persönliche Daten nicht leichtfertig hergeben
- **Gesundes Misstrauen:** Nicht alle Infos im Internet entsprechen der Wahrheit
- **Aufpassen bei Online-Shops:** Wenn es sich vermeiden lässt, zahlen Sie bei unbekanntem Shops nicht mit Vorauskauf
- **Vorsicht bei der Nutzung von fremden Inhalten:** Promote Fotos, Musik oder Videos sind häufig urheberrechtlich geschützt. Sollten Sie diese auf der eigenen Webseite verwenden wollen, fragen Sie vorher um Erlaubnis!
- **Nicht alles glauben:** Häufig erhält man Nachrichten und E-Mails mit sensationellen Angeboten, diversen Gewinnbenachrichtigungen, Geldversprechen, Erben und vieles mehr. Achten Sie hier auf den Absender und seriöse Daten
- **Phishing Mails sofort löschen:** Banken oder Kreditkartenunternehmen fordern Sie nie via E-Mail auf, Ihre Daten zu überprüfen! Löschen Sie solche Mails sofort. Ein weiterer Hinweis: viele Sprach- und Grammatikfehler
- **Das Internet vergisst nichts:** Achten Sie darauf, was Sie im Internet veröffentlichen! Fotos, Statusmeldungen auf Facebook oder dergleichen können noch nach Jahren ein Problem sein
- **Unsonst gibt es nichts:** Angebote auf, wo tausende Smartphones oder Tablets verschenkt werden, sind Falschmeldungen (Beispiel)
- **Rasch Hilfe holen:** Unsicher? Fragen Sie einen Profi!

! Mehr Informationen erhalten Sie unter:
 Oberösterreichischer Zivilschutz
 Postfach 41 40340 Linz
 Telefon: 0733 65 24 39
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
 www.zivilschutz-ooe.at

! Fordern Sie die Broschüre "Internetsicherheit" kostenlos beim ÖÖ Zivilschutz an!







SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.


SORGEN SIE FÜR SICHSELBSTSCHUTZ VOR.

www.zivilschutz-ooe.at

Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus



 <p>Mund-Nasen-Schutz (NMS) tragen Ausgenommen: Kinder bis zum 6. Lebensjahr.</p>	 <p>Augen, Nase und Mund nicht berühren Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen.</p>
 <p>Hände häufig waschen Bitte regelmäßig und gründlich mit Seife oder Desinfektionsmittel.</p>	 <p>Husten und Niesen Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch oder mit Ihrer Ellenbeuge bedecken. Taschentuch sofort entsorgen.</p>
 <p>Abstand halten Halten Sie mindestens 1 Meter Abstand zwischen sich und allen anderen Personen.</p>	 <p>Wenn Sie sich krank fühlen Bei Symptomen bitte sofort zu Hause bleiben und sich beim Gesundheitstelefon 1450 (0-24 Uhr) oder bei der Ärztin/ beim Arzt Ihres Vertrauens melden. Befolgen Sie die Ratschläge der ExpertInnen.</p>



Weitere wichtige Telefonnummern

- Bei Symptomen: Gesundheitstelefon 1450
- Allgemeine Informationen: zu Übertragung, Symptomen und Vorbeugung bietet die AGES-Infoline: 0900 555 621 | www.ages.at





Die Kindergartenkinder sagen DANKE !



(c) Kindergarten Rainbach i.M.



(c) Kindergarten Rainbach i.M.



(c) Kindergarten Rainbach i.M.

Wir bedanken uns herzlich bei Katharina Tröbinger, Peter Gruber und Michael Weichselbaum (Allianz) für die gesponserten Fahrzeuge, mit denen die Kinder große Freude haben.

Ein Dankeschön auch an Erwin Gruber für den Nussbaum, der für Schatten im Garten der Krabbelkinder sorgt.

Die Kindergartenkinder und das gesamte Team

Kindergartenleiterin Gerid Atteneder beendet mit diesem Kindergartenjahr aus persönlichen Gründen ihre Tätigkeit in unserem Kindergarten. Wir bedanken uns ganz herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit und wünschen Ihr für die Zukunft alles Gute. Die Leitung des Kindergartens für den Herbst ist bereits sichergestellt.

Ein herzliches Dankeschön sprechen wir auch den Lehrkräften, dem Schulwart und den Reinigungsfachkräften an beiden Schulen sowie dem gesamten Kindergartenpersonal aus. Sie haben das Schul- bzw. Kindergartenjahr trotz Corona-Pandemie toll gemeistert. Schöne Sommerferien und gute Erholung!

Wie geht`s weiter mit der Säuglingsberatung?

Die Säuglingsberatung wird wieder jeden 2. Dienstag im Monat, von 14 - 16 Uhr, im Treffpunkt Rundherum stattfinden. Falls sehr viele Eltern zur gleichen Zeit kommen, werde ich darauf schauen, dass manche im Vorraum warten, damit wir nicht zu viele Menschen an einem Ort sind.

Ich bitte die Eltern Masken mitzunehmen, wie es im Gesundheitsbereich vorgeschrieben ist! Ich werde vorerst auch mit Maske arbeiten.

Die kommenden Termine:

- * 11. August entfällt wegen Urlaub
- * 13. Oktober
- * 8. Dezember entfällt wegen Feiertag.
- * 8. September
- * 10. November

Und im Jänner 2021 geht es ganz normal weiter.

Ingrid Gugel-Wackerle, Hebamme, Stillberaterin, Basic Bonding Begleiterin



Hundehalter aufgepasst !

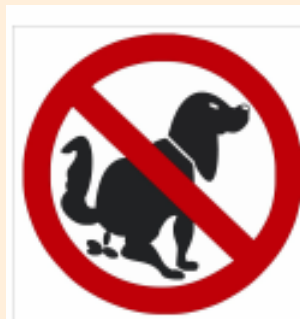
Es kommt immer wieder vor, dass Hundebesitzer ihre Hunde frei herumlaufen lassen. Lt. OÖ Hundehaltesgesetz 2002 müssen Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Gemäß §3 (Allgemeine Anforderungen) – Abs. (2) des OÖ Hundehaltesgesetzes 2002 ist ein Hund in der Weise zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass

1. Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet werden
2. Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden und
3. er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

Jeder Hundehalter ist für seinen Hund verantwortlich.

Entfernen Sie bitte den Hundekot auf öffentlichen oder fremden Grundstücken. Landwirtschaftliche Grün- und Ackerflächen bringen unsere Lebensmittel hervor. Verunreinigen Sie diese nicht mit Hundekot! Dieser kann eine Gefahr für die Rinder sein! Nehmen Sie zum Spaziergehen ein Sackerl mit. So kann ein gutes Miteinander gewährleistet werden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Willkommen im Wald

Häufig sind sich Erholungssuchende gar nicht bewusst, dass im Wald nicht jegliche Art der Erholung erlaubt ist. Die Landwirtschaftskammer hat deshalb eine Tafel erstellt, auf der ersichtlich ist, was im Wald zulässig ist und was man besser bleiben lassen sollte.

Für Rainbach i.M. wurden vier dieser Tafeln gemeinsam von den Bäuerinnen, dem Bauernbund, der Jägerschaft und dem Tourismusforum angeschafft und an zentralen Kreuzungspunkten der Wanderwege aufgestellt.

Damit wir auch in Zukunft ein gutes, wertschätzendes Miteinander erleben. Danke für Ihre Mithilfe!



Stefan Wagner (Bauernbund), Karin Koller (Bäuerinnen), Bettina Preinfalk (Tourismusforum) und Josef Ottensamer (Jagdleiter) beim Aufstellen der Infotafeln.

Nächste Überprüfung Feuerlöscher:

Freitag, 23. Oktober 2020
FF Sonnberg



Flaschen, Becher, Dosen bitte restentleeren und ausspülen



Vielen Dank für Ihre Sorgfalt! Bringen Sie bitte alle Verpackungen restentleert und mit wenig Wasser ausgespült in die ASZ-Sammlung ein.

Insbesondere in den Sommermonaten wird die Situation (Geruch, Insekten) dadurch bei den Glasbehältern stark verbessert. Genauso wird beim Vorsammeln und Verpressen der PET-Flaschen und Getränke-/Milchkartons ein Auslaufen der Flüssigkeiten unterbunden.

Nicht ausgespülte Verpackungen wie Fisch- und Tierfutterdosen, Limonadenflaschen, Joghurtbecher, Milchpackerl führen im ASZ zu unangenehmer Geruchsbelästigung und Verschmutzung.

Helfen Sie mit, dass im ASZ Geruchsbelästigung vermieden und Hygienestandards eingehalten werden können. Das ASZ-Personal und die ASZ-Kunden werden es Ihnen danken.

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige

Der Stammtisch wird nach der Sommerpause weitergeführt.

Angehörige nehmen oftmals eine hohe psychische und physische Belastung auf sich, um pflegebedürftigen Familienmitgliedern das Leben zu Hause zu ermöglichen. Als Unterstützung in dieser schwierigen Alltagssituation bieten Ihnen die monatlichen Stammtische

- vertrauliche Atmosphäre
- Austausch von Erfahrungen mit anderen betreuenden und pflegenden Angehörigen
- Gespräche mit Gleichgesinnten
- fachliche Informationen, Informationen über Hilfsmittel und Förderungen
- verschiedene Entlastungs- und Unterstützungsangebote
- Abstand zum Pflegealltag durch gemeinsame Aktivitäten



Jacqueline Stumbauer hat ein offenes Ohr für die Anliegen der pflegenden und betreuenden Angehörigen und gibt ihr Wissen bei den Stammtischen weiter.

„SELBST-PFLEGE“ sollte oberstes Gebot für pflegende Angehörige sein.

- Kosten:** Die Teilnahme am Stammtisch ist kostenlos und flexibel möglich.
- Termine:** 17. September, 22. Oktober, 19. November, jeweils 19.30 bis ca. 21.30 Uhr
- Wo:** Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth in Rainbach i.M.,
Summerauer Straße 9 (Personal-Speiseraum, EG)
- Leitung:** Jacqueline Stumbauer aus Rainbach i.M. (diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin)
- Auskunft:** Jacqueline Stumbauer, 0660/34 023 64

Corona Tagebuch im Gemeindearchiv

CORONA – EIN SEHR SPEZIELLES TAGEBÜCHLEIN EINER SEHR SPEZIELLEN ZEIT

So betitelt der Künstler Rupert Hörbst seine neueste Karikaturesammlung über 30 Tage Corona Krise, die ja nichts mehr so sein lässt, wie es vorher war. Rupert Hörbst aus Apfoltern hat sich mit seinen Zeichnungen und Karikaturen weit über die Landesgrenzen hinaus einen Namen gemacht.

Zu seinen Kunden zählen renommierte Zeitungen und Zeitschriften in Deutschland. Intensive Kontakte bestehen nach Südkorea, Australien, Neuseeland, Amerika und in das bedeutende Weinland Moldawien. Die Nutzung der neuen Medien - wie Facebook - trägt letztlich auch zur Verbreitung seiner grandiosen Bilder bei.

In dem Büchlein zu Corona schreibt er einleitend:

„13. März 2020 – Verkündigung von Quarantäne und Ausgangsbeschränkungen – damit begann eine sehr spezielle Zeit – beängstigend – beunruhigend – beeindruckend – bedrückend - ... das letzte Bild entstand am 13. April 2020, abschließend meint er: „Das spezielle Tagebüchlein soll erinnern, nachdenklich machen und trotz der speziellen und verrückten



Umstände zum Schmunzeln anregen“.

„Gerade auch deswegen gehört es unbedingt in das Archiv der Gemeinde Rainbach“, sind sich die Archivare Kons. Franz Schimpl und Gerhard Weichselbaum einig.

Das Büchlein im Format 12 x 12 cm ist um € 5,- zuzüglich Versandkosten beim Künstler Rupert Hörbst, Apfoltern 5, 4261 Rainbach i. M., bzw. per E-Mail: rupert@hoerbst.net, erhältlich.
Homepage: www.hoerbst.net

Schwarzes Brett

Stellenausschreibungen

Nähere Informationen zu den folgenden Ausschreibungen finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde (Schaukasten)

- * **Betriebselektriker/in in der Sägeindustrie - Vollzeit, 2-Schichtbetrieb**
- * **Holz- und Sägetechniker/in (Schichtbetrieb)**
- * **Maschinenführer/in für die Bedienung automatisierter Anlagen (Schichtbetrieb)**

werden gesucht für neuen Standort in Summerau
Herbert Handlos Holzindustrie GmbH
Info`s bzw. Bewerbung: Harald Beham, Msc.,
07263/88317 bzw. jobs@handlos.at

- * **Chemiker (m/w/d)**
- * **Entwicklungsingenieur (m/w/d) für den Bereich Elektrotechnik**

Kreisel Electric GmbH & Co KG
Ansprechpartnerin: Roxana Leitner, 07949/21400
bzw. karriere@kreiselectric.com

- * **Schichtmeister (m/w/d) - Vollzeit**
- * **Qualitätsfachkraft (m/w/d) - Vollzeit**
- * **Instandhaltungstechniker f. Spritzgusswerke (m/w/d) - Vollzeit**

Greiner Bio One GmbH, Rainbach
Info`s und Bewerbung: Daniela Rieder
07949/2090 2121 bzw. https://www.gbo.com

Koch/Köchin - 15 Stunden/Woche
für Wohnhaus Scherb in Unterpaßberg
Info`s und Bewerbungen: Fr. Regina Egner,
0664/84 60 308 oder egner@promenteooe.at

Fach- Sozialbetreuer/Innen für Altenarbeit oder Behindertenarbeit (voll- oder teilbeschäftigt) und **Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen** (voll- oder teilbeschäftigt)
für Bezirksseniorenheime Freistadt, Lasberg, Pregarten und Unterweißenbach
Auskünfte in den jeweiligen Bezirksseniorenheimen
Bewerbungen schriftlich oder per Mail:
Sozialhilfverband, Promenade 5, 4240 Freistadt
oder Mail: SHV-FR.Post@ooe.gv.at

Pflegedienstleitung - 40 Wochenstunden
Bezirksseniorenheim Lasberg
Info`s: BSH Lasberg, 07947/20680-201 oder
www.shvfr.at

Agogische/r Begleiter/in im Wohnbereich
Teilzeit, 20 Wochenstunden
Diakoniewerk - Wohnen, 4190 Bad Leonfelden
Info`s und Bewerbung:
www.diakoniewerk.at/jobs
07235/65 505 1400 bzw. karriere@diakoniewerk.at

Veranstaltungskalender

Aufgrund der unsicheren Situation kann noch nicht vorausgesagt werden, ob die Veranstaltungen auch stattfinden können. Bitte erkundigen Sie sich vorher!

13.08.2020 - 14 Uhr
Geselliger Nachmittag auf der Schneiderbauer-Alm,
Pensionistenverband Rainb.

15.08.2020 - ab 7 Uhr
Kräuterweihe, Lebkuchen- u.
Mehlspeisenbasar und Tag
der Tracht im Pfarrheim,
Goldhaubengruppe Rainbach
und Musikverein Zulissen

29.08.2020 - 10 Uhr
Firmung, Pfarrkirche

04.09.2020 - 20 Uhr
Konzert Gitarrist Peter
Ratzenbeck im Pferdeisen-
bahnhof Kerschbaum, Verein
Freunde der Pferdeisenbahn

13.09.2020 - 9.30 Uhr
Gemeinsame Feier der
Ehejubilare, Pfarrkirche

20.09.2020
Bierzipfwandertag

26.-27.09.2020
Nationales Dressurturnier -
Verein Grenzlandreiter

26.09.2020 - 12 Uhr
Geselliger Nachmittag mit
Sauschädelessen im GH
Eibensteiner in Paßberg,
Pensionistenverband Rainb.

04.10.2020 - 9.30 Uhr
Erntedank und Tag der
älteren Generation
Feier in der Pfarrkirche
anschließend GH Blumauer

18.10.2020 - 9.30 Uhr
Erstkommunion
Pfarrkirche

22.10.2020 - 13 Uhr
Wanderung in Lasberg,
Treffpunkt Weinhäusl,
Pensionistenverband Rainb.

23.10.2020 - 13-16 Uhr
Überprüfung Feuerlöscher
FF Sonnberg im Zeughaus



TISCHTENNIS SOMMERCAMP



WANN: Montag, 24.08. – Freitag, 28.08.2020
5 Tage Training, täglich von 8.30 – 11.30 Uhr

WO: Turn- und Kultursaal der NMS Rainbach i. Mkr.
Schulstraße 16, 4261 Rainbach

TRAINER: Simon Oberlichtner
Aktiver Spieler der 1. TT-Bundesliga in Österreich

TEILNEHMER: für Kinder & Jugendliche ab dem 8. Lebensjahr

TEILNEHMERZAHL: mindestens 10 Kinder & Jugendliche (maximal 14)

ANMELDUNGEN BEI: Klemens Wagner (Sektionsleiter Tischtennis)
0650 / 4261 019
klemens_wagner@yahoo.de

ANMELDESCHLUSS: Freitag, 14. August 2020

KOSTEN: € 35,- für die gesamte Trainingswoche

Wir freuen uns auf deine Teilnahme!
Das Tischtennissteam Rainbach